

Café „JuLe“ öffnet am Sonntag die Pforten

Ehrenamtliche freuen sich auf Gäste jeden Alters

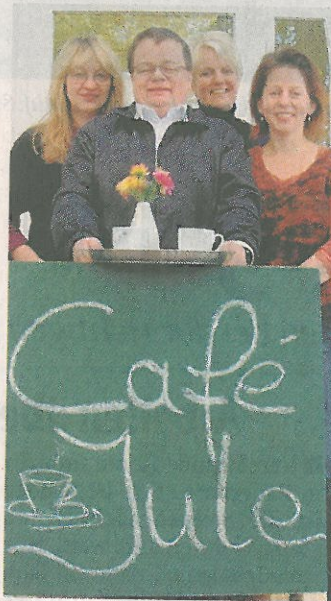
■ **Bünde.** Am Sonntag, 6. März, lädt das Café „JuLe“ – Klönschnack in Hunnebrock – die Besucher wieder ins Waldschlösschen an der Stauffenberg Straße ein. Von 14 bis 17 Uhr können Sonntagsausflügler und Spaziergänger bei frisch gebackenen Waffeln, Torten und Kuchen klönen und nette Menschen kennenlernen.

Der Name „Café JuLe“ ist durch die Zusammenarbeit der Jugendhilfe Schweicheln und der Lebenshilfe Lübbecke entstanden.

Wie alle Veranstaltungen im Waldschlösschen, wird auch das Café „JuLe“ ehrenamtlich betrieben. Hier engagieren sich Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam für „ihr“ Café. So haben Menschen mit einem Handicap die Möglichkeit, sich ebenfalls in ihrer Freizeit für andere zu engagieren. Das Café-Team freut sich auf seine Stammgäste und zahlreiche Besucher jeden Alters.

Das Waldschlösschen verfügt über einen barrierefreien Eingang, so dass Rollstühle, Rollato-

ren und Kinderwagen das Café problemlos erreichen können.



Kaffee, Kuchen und klönen: Das Team des Café JuLe freut sich auf zahlreiche Besucher. Heike Attrot (v.l.), Jochen Höke, Svenja Flössner (alle Lebenshilfe Lübbecke) und Simone Litschel (Jugendhilfe Schweicheln).

FOTO: NW